

CLARITY LAYER
DATA STRATEGY & GOVERNANCE

Workshop Syllabus

EU Data Act:
Was er bedeutet
und was Compliance
tatsächlich erfordert

Überblick

Der EU Data Act führt wesentliche neue Verpflichtungen für Organisationen ein, die mit vernetzten Produkten und datengetriebenen Dienstleistungen arbeiten. Compliance bedeutet dabei nicht nur, den Gesetzestext zu verstehen, sondern klare Prozesse, definierte Verantwortlichkeiten und transparente Datenpraktiken nachweisbar zu etablieren.

Dieser Workshop bietet einen strukturierten, praxisnahen Überblick über die regulatorischen Anforderungen, die betroffenen Rollen und Datenkategorien sowie die unterschiedlichen Pflichten von Herstellern, Dienst Anbietern und Dateninhabern. Die Teilnehmenden erhalten ein realistisches Verständnis ihrer potenziellen Betroffenheit, möglicher Reifegradlücken und der internen Fähigkeiten, die erforderlich sind, um sich wirksam und souverän auf Compliance vorzubereiten.

The background image shows a workshop setting with several people seated at a long wooden table. They are working on laptops and notebooks. One person is writing in a notebook with a pencil. Another person is typing on a laptop. A white mug of coffee is visible on the table. The overall atmosphere is professional and collaborative.

Lernergebnisse

Am Ende dieses Workshops werden die Teilnehmenden in der Lage sein:

- ✓ Zweck und Anwendungsbereich des EU Data Act klar zu erklären
- ✓ Zu erkennen, ob ihre Produkte, Dienstleistungen und Daten in den Anwendungsbereich fallen
- ✓ Zentrale Rollen und Verantwortlichkeiten innerhalb der Verordnung zu unterscheiden
- ✓ Die zentralen Verpflichtungen zu Datenzugang, Datenteilung, Transparenz und Schutzmaßnahmen zu verstehen
- ✓ Den aktuellen Stand der Vorbereitung und regulatorischen Exposition ihrer Organisation einzuschätzen
- ✓ Typische Compliance Lücken in Dateninventaren, Verträgen und Governance Modellen zu erkennen



Workshop-Module

01

Der EU Data Act im Kontext

- Warum der Data Act eingeführt wurde und wie er sich neben DSGVO und AI Act einordnet
- Welche Branchen, Produkte und Datentypen besonders betroffen sind
- Häufige Missverständnisse und Bereiche, in denen Organisationen die Auswirkungen unterschätzen

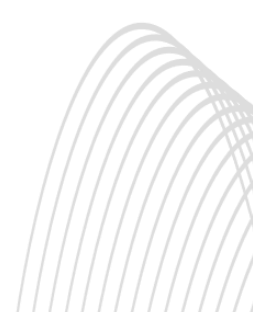
02

Anwendungsbereich und Rollen im Data Act

- Welche Daten als in den Anwendungsbereich fallend gelten (mit Fokus auf vernetzte Produkte und zugehörige Dienste)
- Zentrale Rollen und Verantwortlichkeiten, die durch die Verordnung eingeführt werden
- Wie sich Pflichten für Hersteller, Dienstleister und Dateninhaber unterscheiden

03

Zentrale Compliance-Verpflichtungen

- Anforderungen an Datenzugang und Datenteilung
 - Transparenz- und Fairnesspflichten in Verträgen und Kommunikation
 - Erwartungen hinsichtlich Interoperabilität, Portabilität und Verfügbarkeit
 - Schutzmaßnahmen für Sicherheit, Geschäftsgeheimnisse und berechnete Unternehmensinteressen
- 



Workshop-Module

04

Vorbereitung interner Datenprozesse

- Welche Fähigkeiten und Strukturen Organisationen vorhalten müssen (keine Implementierungsschritte)
- Governance-Schnittstellen zwischen Recht, Produkt, IT und Datenteams
- Entscheidungs- und Verantwortlichkeitsmodelle für Anfragen nach dem Data Act

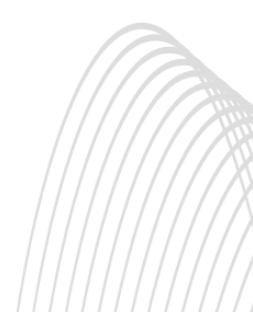
05

Readiness- und Risikoanalyse

- Wie Sie bewerten, ob und wo Ihre Organisation betroffen ist
- Typische Lücken in Dateninventaren, Verträgen und Betriebsmodellen
- Welche Nachweise Regulierungsbehörden und Geschäftspartner voraussichtlich erwarten

06

Praktische Compliance-Checkpoints

- Zentrale Fragen, die jede Organisation beantworten können sollte
 - Dokumentations- und Prozesselemente, die Compliance unterstützen
 - Wie Sie Maßnahmen priorisieren, ohne den operativen Betrieb zu beeinträchtigen
- 

Workshop-Module

07

Transparenz als Wettbewerbsvorteil nutzen

- Wie Data-Act-Transparenz das Vertrauen von Kunden und Partnern stärkt
- Wie sich Reibungsverluste beim Datenaustausch reduzieren lassen, ohne sensible Werte zu gefährden
- Wie Governance so gestaltet werden kann, dass sie Innovation ermöglicht statt ausbremst

08

Wie es weitergeht

- Eine phasenweise Betrachtung der Vorbereitung auf den Data Act (kurz-, mittel- und langfristig)
- Wie sich Compliance-Verantwortlichkeiten im Zeitverlauf entwickeln
- Wann gezielte Unterstützung und vertiefte Assessments sinnvoll werden

Für wen dieser Workshop geeignet ist

Dieser Workshop richtet sich an Fach- und Führungskräfte, die in Organisationen mit vernetzten Produkten oder datengetriebenen Dienstleistungen Verantwortung für regulatorische Vorbereitung, Data Governance und Produktstrategie tragen.

Er ist insbesondere relevant für:

- Rechts-, Compliance- und Datenschutzverantwortliche, die den EU Data Act rechtlich einordnen und in operative Anforderungen übersetzen müssen
- Produktverantwortliche und Produktmanager, die für vernetzte Geräte, digitale Services und kundennahe Datenfunktionen zuständig sind
- Leitungen aus Data, IT und Engineering, die Datenarchitektur, Interoperabilität und Zugriffsprozesse verantworten
- Geschäftsführung und Senior Management, die für regulatorische Risiken, Governance-Strukturen und die strategische Positionierung des Unternehmens verantwortlich sind

Unabhängig davon, ob sich Ihre Organisation noch in einer frühen Orientierungsphase befindet oder bereits interne Prozesse überprüft, bietet dieser Workshop Klarheit, Struktur und eine fundierte Grundlage für die nächsten Schritte.

Unser Team



Alexandra Popa
Chief Data Officer



Paulina Marinos
Chief Operating Officer

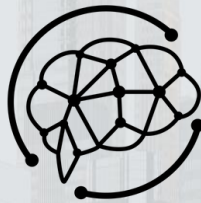


VIELEN DANK

Fragen?
Kontaktieren Sie uns.



info@clarity-layer.com



CLARITY LAYER
DATA STRATEGY & GOVERNANCE